

Datenschutzinformation gem. Art. 13 und 14 DS-GVO für bestehende Hausnotruf Teilnehmer und deren Kontaktpersonen

I. Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO

Verantwortlicher für die Verarbeitung ist:
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.
Bockelstraße 146
70619 Stuttgart

Tel: 0711 / 440 13 – 0
Fax: 0711 / 440 13 - 111
E-Mail: info@asb-bw.de

II. Welche Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten insbesondere solche personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Vertragsanbahnung und des Vertragsschlusses sowie während der Leistungserbringung erhalten.

Grundsätzlich sind dies die Personalien wie Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtsdatum des Kunden, Bankdaten, Versicherungsdaten aber auch uns benannter Vertreter/ Kontaktpersonen, die wir von dem Kunden erhalten.

Weiterhin verarbeiten wir auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie zum Beispiel Gesundheitsdaten, die wir vom Kunden oder dessen Vertreter erhalten, wie medizinische Befunde, ärztliche Verordnungen, Bescheide über die Einstufung in Pflegegrade etc.

Zur Durchführung und Abwicklung der Alarm- und Servicerrufe sowie zur Beweissicherung und zur Abwehr von Ansprüchen werden Aufzeichnungen aller ein- und ausgehenden Gespräche und Notrufe durchgeführt.

III. Rechtsgrundlage und Zwecke der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind Artikel 6 Abs. 1 a) - d), f), 9 Abs. 2 a), c), f) und i) der Datenschutz-Grundverordnung sowie §§ 22 Abs. 1 Nr. 1 b) und c), 24 des Bundesdatenschutzgesetzes.

Vorrangig erfolgt die Verarbeitung der Daten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung gem. Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO.

Sofern Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO bzw. bei besonderen Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 a) DS-GVO. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Der Widerruf ist zu richten an info@asb-bw.de

Weiterhin unterliegen wir diversen gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen, daher kann die Datenverarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung erfolgen nach Art. 6 Abs.1 c), 9 Abs. 2 i) DS-GVO.

Soweit erforderlich, kann die Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus erfolgen, um lebenswichtige Interessen der betroffenen oder einer anderen natürlichen Person zu schützen gem. Art. 6 Abs. 1 d), 9 Abs. 2 c) DS-GVO, z. B. bei einer Notfallversorgung.

Schließlich können Daten zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder Dritten nach Artikel 6 Abs. 1 f), 9 Abs. 2 f) DS-GVO verarbeitet werden, beispielsweise zur Beweissicherung oder zur Abwehr von Rechtsansprüchen.

IV. Empfänger Ihrer Daten

Die personenbezogenen Daten werden nur den Mitarbeitern oder Dritten zugänglich gemacht, die für die entsprechende Aufgaben zuständig sind.

Gesundheitsdaten werden nur den Mitarbeitern oder Dritten zugänglich gemacht, die einer entsprechenden Schweigepflicht unterliegen und unter deren Verantwortung verarbeitet.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Vertragsdurchführung oder aus den oben dargestellten Gründen erforderlich ist, beispielsweise zur Abrechnung der erbrachten Leistungen mit den Kostenträgern, zum Austausch an die uns benannten Kontaktpersonen oder anderen am Pflege- und Betreuungsgeschehen beteiligten Leistungserbringern sowie zur Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten etc.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind beispielsweise unsere IT-Dienstleister, Anbieter von Software- und Cloudlösungen aber auch von uns mit dem Forderungseinzug beauftragte Inkassounternehmen.

V. Dauer der Datenspeicherung

Die erhobenen Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses, was auch die Anbahnung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses umfasst, gespeichert. Die Daten können über die Beendigung des Vertrages hinaus gespeichert werden, soweit dies zur Abwicklung des Vertrages, zur Rechtsverfolgung bzw. -verteidigung oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

Die Speicherdauer im Falle der Abwicklung des Vertrages, zur Rechtsverfolgung bzw. -verteidigung beurteilt sich nach den gesetzlichen Verjährungsvorschriften, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) in der Regel drei Jahre, in besonderen Fällen auch bis zu 30 Jahren betragen können.

VI. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung ihrer personenbezogenen Daten im Hausnotrufvertrag und seinen Anlagen sind für die fachgerechte Bereitstellung der Hausnotrufdienste erforderlich. Sollte der Erhebung oder Verarbeitung dieser Daten widersprochen werden, kann die ordnungsgemäße Bereitstellung des Hausnotrufdienstes nicht gewährleistet werden, was möglicherweise zur Kündigung des Vertrages oder dazu führen kann, dass der Vertrag nicht zustande kommt.

VII. Profiling

Es finden keine automatisierte Entscheidungsfindungen nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art 4 DSGVO statt.

VIII. Betroffenenrechte

Die betroffenen Personen haben das **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DS-GVO) über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Ferner haben Sie ein **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), **auf Löschung** (Art. 17 DS-GVO), **auf Einschränkung** der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht, **auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DS-GVO) und **auf Widerspruch** (Art. 21 DS-GVO) gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Auch besteht das **Recht auf Beschwerde** (Art. 77 DS-GVO).

Wenn Sie der Meinung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeiten, haben Sie die Möglichkeit sich bei unserem Datenschutzbeauftragten oder bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständiger Datenschutzbeauftragter

Stefan Becker (BNT GmbH)
Tel: 07262/ 9240094
E-Mail: asb@bntgmbh.de

Zuständige Aufsichtsbehörde

Baden-Württemberg

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg,
Lautenschlagerstraße 20 in 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 0
Fax: 0711/61 55 41 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Bayern

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Postfach 1349
91504 Ansbach
Telefon: +49 (0) 981 180093-0
Telefax: +49 (0) 981 180093-800
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de